

Himmel & Erde

Studiennotizen

Diese Studiennotizen helfen dir am besten bei deinem Bibelstudium, wenn du sie langsam und vor allem mit aufgeschlagener Bibel neben dir durcharbeitest; gerne auch gemeinsam mit Freunden!

1. In der Bibel wird das Wort „Himmel“ je nach Kontext auf verschiedene Weisen verwendet.

Es kann sich einfach auf den **Wolkenhimmel** beziehen.

Genesis 1,1
Psalm 68,34
Psalm 148,13

Es kann sich auf den Ort beziehen, **an dem Gott ist**. Dabei wird der Himmel als Metapher benutzt, um **Gottes Erhabenheit** über alle Dinge zu beschreiben.

Psalm 2,4
Psalm 115,2-3
Jesaja 66,1

Der Ort, an dem Gott ist, ist ein anderer als die **„Erde“** bzw. das **„Land“**, auf dem die Menschen leben.

Psalm 115,16

Es wird gesagt, dass Gott nicht wirklich im Wolkenhimmel ist, aber seine **Gegenwart** erfüllt die gesamte Schöpfung.

1. Könige 8,27
Jesaja 6,3
Jeremia 23,24



2. **Himmel und Erde werden als unterschiedliche, aber sich überschneidende Dimensionen des göttlichen Raums und des menschlichen Raums dargestellt.**

Lies dir die folgenden biblischen Geschichten durch, die sich mit dieser Überlappung befassen:

Jakobs Traum von Engeln in Bethel - Genesis 28,10-17

Achte darauf, wie der Ort, an dem er sich hinlegt, zu einem „Verbindungspunkt“ zwischen Himmel und Erde wird (28,12). Er sagt: „Ehrfurcht gebietet dieser Ort! Hier ist wirklich das Haus Gottes, das Tor des Himmels“.

Mose begegnet Gott am brennenden Busch - Exodus 2,1-6

In Vers 5 wird der Boden rund um den Busch als „heilig“ beschrieben; als ein Ort, an dem Gottes Gegenwart herrscht. Josua hatte nahe Jericho eine ähnliche Erfahrung; siehe Josua 5,13-15.

Mose begegnet Gottes Gegenwart im Berg Sinai. - Exodus 19,9-12

Achte auf die Beschreibung von Gottes Gegenwart auf der Erde.

3. **In der Bibel werden diese überlappenden Orte von Himmel und Erde besonders mit Tempeln in Verbindung gebracht.**

Der **Garten Eden** ist der urbildliche Ort, an dem sich Himmel und Erde komplett überlappen und die Menschheit in Gemeinschaft mit Gott lebt.

Genesis 2

Die zwei detailliert beschriebenen Tempel in Exodus und 1. Könige sind **voller Bilder und Materialien**, die so gestaltet sind, dass sie die Gartenszene darstellen.

Exodus 25-31
1. Könige 6-7

Gott sagt, dass der ausdrückliche Zweck des **Tempels** ist, seinem Volk zu begegnen und bei ihnen zu sein.

Exodus 25,22
Exodus 29,42-46

Salomo bekennt, dass Gottes Gegenwart die ganze Schöpfung füllt und er sich trotzdem entschieden hat, auf einzigartige Weise in seinem auserwählten **Tempel in Jerusalem** gegenwärtig zu sein.

1. Könige
8,27-30



4. **Tieropfer werden als Mittel eingeführt, um mit Israels Sünde und Ungerechtigkeit umzugehen. Das führt dazu, dass Gottes Gegenwart bei Seinem Volk bleiben kann.**

Das Leben des Tieres wird anstelle des Lebens der Person geopfert, die gesündigt hat.

Levitikus 16

Am Versöhnungstag werden zwei Tiere für Israels Sünden geopfert. Lies in Levitikus 16, 21-22, wie der Priester Israels Sünden bekennt und symbolisch auf das Tier überträgt.

Levitikus 17,11

„Denn das Leben eines fleischlichen Wesens ist in seinem Blut. Ich habe bestimmt, dass es auf den Altar gegeben wird, um Sühne für euch zu erwirken. Denn das Blut bewirkt Sühne durch das Leben darin.“

5. **Im Neuen Testament wird Jesus als der Tempel beschrieben, in dem sich Himmel und Erde überlappen, aber auch als Tieropfer für die Sünden.**

Jesus als Tempel		
„wohnte unter uns“ schlägt ganz bewusst die Verbindung zu Exodus 29,44-46 (Johannes 1,14)	Jesus reinigt den Tempel in Jerusalem und sagt, dass er der Tempel ist. (Johannes 2,18-22)	„Die ganze Fülle von Gottes Gegenwart “ bezieht sich auf Jesaja 6,3. (Kolosser 1,19; 2,9)

Jesus als Opfer		
Jesus ist das Lamm, das die Sünden der Welt trägt . (Johannes 1,29)	Jesus ist das Passalamm . (1. Korinther 5,7)	Jesu Tod war wie ein Opfer am Versöhnungstag . (1. Petrus 1,18-19)



6. **Durch Jesu Gegenwart durch den Heiligen Geist in seinen Nachfolgern wird die Gemeinde ein Tempel, in dem sich der Ort, an dem Gott ist, mit dem der Menschen überlappt.**

Die Gemeinde an Pfingsten (Apostelgeschichte 2, 1-4)

Die Feuerzungen, die über jeder Person erscheinen, beziehen sich auf das göttliche Feuer, das in Exodus 40, 34-38 über dem Tempel ist.

Die Gemeinde ist der Tempel (Epheser 2,19-22)

Jesu Nachfolger werden als Tempel beschrieben, an dem Gottes Gegenwart durch seinen Geist wohnt.

Die Nachfolger Jesu als lebendige Steine im Tempel (1. Petrus 2,4-5)

Petrus beschreibt Jesu Nachfolger als lebendige Steine, die den Tempel Gottes ausmachen.

7. **Die neue Schöpfung ist eine Wiedervereinigung von Himmel und Erde**

1. Jesus, Petrus und Paulus sprachen alle über Gottes zukünftige Wiederherstellung der Schöpfung als das ultimative Ziel christlicher Hoffnung.

Jesus MATTHÄUS 19,28	Petrus APOSTELGESCHICHTE 3,21	Paulus RÖMER 8,21
<i>„in der kommenden Welt“</i>	<i>„bis wirklich alles wiederhergestellt ist“</i>	<i>„Auch die Schöpfung wird einmal von dieser Versklavung an die Vergänglichkeit zur Herrlichkeit der Kinder Gottes befreit werden.“</i>



2. Die ultimative Bestimmung, nämlich die **Auferstehung** zu neuem Leben in einer neuen Schöpfung
 - Philipper 3,20-21
 - Römer 6,4-5
 - 1. Korinther 15,20-28

3. Die neue Schöpfung wird durch **Sprache und Bilder** aus dem Garten Eden, der Stiftshütte und dem Tempel beschrieben.
 - Genesis 1-2
 - Exodus 25-31
 - 1. Könige 6-7

4. Die Bibel endet in Offenbarung 21-22 mit der **himmlischen Gegenwart Gottes**, die komplett vereint und eingebunden ist in die Erde.
 - Offenbarung 21,10; 22

Aber was passiert, wenn ich sterbe?		
Christen haben eine tröstende Hoffnung darauf, nach dem Tod in Jesu Gegenwart zu sein.		
Lukas 23,42-43	Philipper 1,21-24	2. Korinther 5,6-9



Fragen für euren Austausch

1. Welche Bilder kommen euch in den Sinn, wenn ihr an den „Himmel“ denkt? Woher kommen diese Bilder und Vorstellungen?
2. Welche Schlüsse zieht ihr aus den Bibelstellen, in denen gezeigt wird, dass Himmel und Erde sich „überlappende“ Orte sind? Genesis 28,10-17; Exodus 3,1-6; Exodus 19,9-12
3. Lest alle Bibelstellen aus Punkt 5 nach, in denen Jesus mit Wörtern rund um den Tempel und das Opfer beschrieben wird: Was bedeutet es, dass Jesus so beschrieben wird? Johannes 1,14; Johannes 2,18-22; Kolosser 1,19; 2,9
4. Ist die Vorstellung der Wiedervereinigung von Himmel und Erde in der biblischen Geschichte neu für euch? Lest Offenbarung 21-22 und tauscht euch darüber aus, wie das Beschriebene von den gängigen Vorstellungen vom Ende der Welt abweicht. Offenbarung 21-22

Notizen
